



MARKENVERBAND

PRESSEMITTEILUNG

Verbandskommunikation
presse@markenverband.de

Ilona Hermann, Thomas Schickling und Alina Fichter ausgezeichnet

Verleihung des MARKENVERBAND Verbraucherjournalistenpreises 2011

Berlin, 08. September 2011. Die Preisträger für den diesjährigen MARKENVERBAND Verbraucherjournalistenpreis 2011 stehen fest. Den ersten Platz erhält Ilona Hermann für ihren Beitrag „7 Rezepte zum Sparen“ in der Zeitschrift ‚Guter Rat‘. Den zweiten Platz belegt Thomas Schickling mit seinem eingereichten Artikel „In guten Händen“, erschienen in Focus Money. Alina Fichter erhält den dritten Platz für ihren Beitrag „Raus aus der Teuerungsfalle“, veröffentlicht in der Süddeutschen Zeitung.

Der MARKENVERBAND Verbraucherjournalistenpreis wird heute zum zweiten Mal vergeben. Dieser Preis steht unter der Schirmherrschaft von Herrn Prof. Dr. Roman Herzog. Ideengeberin und Initiatorin des Preises ist Frau Julia Klöckner, MdL in Rheinland-Pfalz. Der Verbraucherjournalistenpreis würdigt journalistische Beiträge, die komplizierte Fragestellungen alltagsrelevanter Themen aus der Sicht des Verbrauchers umfassend und gut verständlich erläutern. Der Preis wird für jährlich wechselnde Themen vergeben. Die diesjährige Prämierung erfolgt für das Thema des vergangenen Jahres „Dschungel Gesundheitssystem – wie behält der Verbraucher den Überblick, mit den Schwerpunkten: was leistet meine Krankenkasse, wann lohnt sich der Wechsel, wann lohnen sich Zusatzversicherungen?“

„Ob Gesundheit, Altersvorsorge oder die aktuelle Euro-Krise: All diese Themen führen uns vor Augen, dass Verbraucherjournalismus ein ganz wesentlicher Bestandteil unserer Presselandschaft ist, der die mündigen und informierten Verbraucher in ihren selbstbestimmten Entscheidungen unterstützt“, sagt Dr. Alexander Dröge, Leiter Recht und Verbraucherpolitik des Markenverbandes. Er ergänzt: „Mit dem MARKENVERBAND Verbraucherjournalistenpreis zeichnen wir deshalb ganz bewusst diejenigen aus, die häufig mit leisen Tönen, mit jeder Zeile Nutzen für ihre Leser stiften.“

Mit ihrem Artikel „7 Rezepte zum Sparen“ für gesetzlich Krankenversicherte bietet Frau Ilona Hermann gute Erklärungen und praktische Tipps zu einem Thema, das immer mehr Menschen betrifft, von vielen aber als zu abstrakt betrachtet oder schlicht ignoriert wird. In klarer Sprache und übersichtlicher Form führt der Beitrag durch den Versicherungs-Dschungel. Ilona Hermann hat die Jury vollumfänglich damit überzeugt, dass ihr Beitrag neun der zehn Kriterien des MARKENVERBAND Verbraucherjournalistenpreises souverän erfüllte.

Markenverband e.V.
Unter den Linden 42 | D-10117 Berlin
Telefon +49 (0)30 206 168 50
Telefax +49 (0)30 206 168 750
Postfach 080 629 | D-10006 Berlin
www.markenverband.de

Der Beitrag „In Guten Händen“ von Herrn Thomas Schickling beleuchtet ein Thema, das schon heute von großer Bedeutung ist, im Zuge einer alternden Gesellschaft jedoch in seiner Dramatik kaum überschätzt werden kann; die notwendige Pflege im Alter beziehungsweise die Finanzierung der selbigen. Der hohe Praxisbezug, die verständliche Darstellung und das breite Spektrum der Tipps wurden von der Jury gewürdigt.

Frau Alina Fichter betrachtet mit dem Artikel „Raus aus der Teuerungsfalle“ die massive Beitragssteigerung mit zunehmendem Alter bei den privaten Krankenversicherungen. Ein Thema, das für viele Menschen zu einer ernsthaften finanziellen Problemlage führen kann und dem sich viele hilflos ausgesetzt fühlen. Insgesamt machen die gut geschriebenen, für den privat versicherten Verbraucher wichtigen Informationen, den Beitrag aus Sicht der Jury prämiierungswürdig.

Aus den bis zum Abgabeschluss beim Markenverband eingegangenen Arbeiten wählte eine unabhängige und hochkarätig besetzte Jury die Preisträger aus. Bei den Jurymitgliedern handelt es sich um: Gerd Billen, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband, Prof. Dr. Barbara Brandstetter, Professorin für Wirtschaftsjournalismus an der Fachhochschule Neu-Ulm, Prof. Christoph Fasel, Institut für Verbraucherjournalismus an der SRH Hochschule Calw, Mitglied der Verbraucherkommission Baden-Württemberg, Prof. Dr. Lucia Reisch, Professorin für Konsumverhalten und Verbraucherpolitik an der Copenhagen Business School; Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats für Verbraucher- und Ernährungspolitik beim BMELV und Vorsitzende der Verbraucherkommission Baden-Württemberg, Dr. Jörg Schillinger, Leiter Hauptabteilung Öffentlichkeitsarbeit, Dr. August Oetker KG, Prof. Dr. Siegfried Quandt, Präsident des Deutschen Fachjournalistenverbandes; bis zu seiner Emeritierung Leiter des Studiengang Fachjournalistik der Justus-Liebig-Universität Gießen und Werner Zedler, Chefredakteur „Guter Rat“.

Der Verbraucherjournalistenpreis wird jährlich vergeben und ist mit insgesamt 17.500 Euro dotiert. Unter allen eingereichten Beiträgen zu einer zuvor benannten Fragestellung, werden die Plätze eins bis drei ausgezeichnet. Die Wettbewerbsbedingungen für den Verbraucherjournalistenpreis 2012 werden in Kürze über die Presse kommuniziert.

Ansprechpartner:

Dr. Alexander Dröge

Leiter Recht / Verbraucherpolitik

Tel.: 030/20 61 68 40

a.droege@markenverband.de

Der 1903 in Berlin gegründete Verband ist die Spitzenorganisation der deutschen Marktwirtschaft. Die Mitglieder stehen für einen Markenumsatz im Konsumgüterbereich von über 300 Mrd. Euro und im Dienstleistungsbereich von ca. 200 Mrd. Euro in Deutschland. Der Markenverband ist damit der größte Verband dieser Art in Europa. Die Mitgliedsunternehmen stammen u. a. aus den Bereichen Nahrungs- und Genussmittel, Mode und Textil, pharmazeutische Produkte sowie Telekommunikation. Zu den Mitgliedern zählen Beiersdorf, Hugo Boss, Coca-Cola, Deutsche Bank, Deutsche Post, Falke, Miele, Nestlé, Procter & Gamble, Dr. Oetker, Volkswagen und viele andere renommierte Firmen.